

Amazon Gründer gibt Millionen aus, um die Entwicklung von Kunstfleisch zu finanzieren

geschrieben von Andreas Demmig | 23. Mai 2024

DAILY CALLER NEWS FOUNDATION

NICK POPE Mitwirkender, 13. März 2024

Die gemeinnützige Stiftung des Amazon-Gründers und Milliardärs Jeff Bezos investiert Dutzende Millionen Dollar in die Förderung von synthetischem Fleisch.

Der Bezos Earth Fund (BEF) wird für die Forschung und Entwicklung „alternativer Proteine“ 60 Millionen US-Dollar ausgeben. Die University of Melbourne definiert „pflanzliche und lebensmitteltechnologische Alternativen zu tierischem Protein“. Die 60-Millionen-Dollar-Zusage ist Teil der 1-Milliarde-Dollar-Kampagne des BEF zur Umgestaltung der Lebensmittelsysteme zur Bekämpfung des Klimawandels.

„Alternative Proteine sind ein Muss, wenn wir innerhalb der planetaren Grenzen bleiben und 10 Milliarden Menschen ernähren wollen“, sagte Andy Jarvis, der Direktor der BEF-Initiative „Future of Food“, in einem Interview mit Bloomberg News. „Wir investieren in alternative Proteine, weil sie erfolgreich sein müssen ... Sie müssen weniger kosten und geschmackvoller sein.“

(RELATED: Wagyu Burgers, Asian-French Fusion And More: Here's What's On The Menu At The UN Climate Confab)



Nick Pope

@realnickpope · [Follow](#)



New:

Wagyu Burgers, Asian-French Fusion And More: Here's What's On The Menu At The UN Climate Confab

via [@dailycaller](#) News Foundation



dailycaller.com

Wagyu Burgers, Asian-French Fusion And More: Here's What's On The ...

This year's United Nations climate confab has numerous upscale food options available for attendees to enjoy on-site, including several that ...

10:41 PM · Dec 5, 2023



15



Reply



Share

Wagyu-Burger, asiatisch-französische Fusion und mehr: Das steht auf der Speisekarte der UN Climate Confab

... Auf seiner Website bietet der als COP28 bekannte Gipfel den Tausenden von Regierungsbeamten, Aktivisten und Geschäftsleuten, die in die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) geflogen sind, um über den Klimawandel zu diskutieren, zahlreiche Menü-Optionen. Zu den Verpflegungen auf der Konferenz gehören geräucherte Wagyu-Rindfleisch-Burger und „schmelzendes BBQ“, auch wenn die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) diesen Monat einen Bericht veröffentlicht, der die Menschen dazu auffordert, „ihren übermäßigen Appetit auf Fleisch“ reduzieren, damit soll dem Klimawandel entgegen gewirkt werden.

Mit den Ausgaben werden Forschungszentren an Universitäten unterstützt, die daran arbeiten, den Geschmack, das Aussehen und den Nährwert von synthetischem Fleisch zu verbessern und die Herstellungskosten zu senken, sagte Jarvis gegenüber Bloomberg News.

Der Vorstoß der Organisation, synthetisches Fleisch zu entwickeln und zu fördern, ist ein notwendiges Projekt, da die Treibhausgasemissionen, die der Landwirtschaft und insbesondere der Viehhaltung zuzuschreiben sind, laut BEF angeblich eine wichtige Rolle bei der Ursache des Klimawandels spielen:

„Ernährung ist die zweitgrößte Ursache des Klimawandels und die Landwirtschaft ist der Hauptgrund für die Entwaldung und den Verlust der biologischen Vielfalt. Um das Lebensmittelsystem nachhaltiger zu machen, müssen wir die Art und Weise ändern, wie wir Lebensmittel produzieren und konsumieren. Angesichts des Bevölkerungs- und Einkommenswachstums wird der Lebensmittelverbrauch bis 2050 voraussichtlich um 50 % steigen, während die Emissionen aus Lebensmitteln um 60 % sinken und der Druck auf lebenswichtige Waldsysteme verringert werden muss. Neue Ideen, Technologien und Verhaltensweisen können dies ermöglichen.“

Insbesondere veröffentlichte die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) im Dezember 2023 vor dem Abschluss des letztjährigen Klimagipfels der Vereinten Nationen einen Bericht über Agrarsysteme. In dem Bericht forderte die FAO – unter der Leitung von Qu Dongyu, dem ehemaligen chinesischen Vizeminister für Landwirtschaft und ländliche Angelegenheiten – die politischen Entscheidungsträger auf, die Agrarsysteme zu ändern, um den Klimawandel zu bekämpfen. Die Menschen in wohlhabenderen Ländern sollen ihren Fleischkonsum reduzieren. Damit könnten Sie ihre eigene Gesundheit und die des Klimas schonen.

Das BEF reagierte nicht sofort auf eine Bitte um Stellungnahme.

All content created by the Daily Caller News Foundation, an independent and nonpartisan newswire service, is available without charge to any legitimate news publisher that can provide a large audience. All republished articles must include our logo, our reporter's byline and their DCNF affiliation. For any questions about our guidelines or partnering with us, please contact licensing@dailycallernewsfoundation.org.

<https://dailycaller.com/2024/03/13/meat-climate-jeff-bezos-charity-spend-ing-alternative-synthetic-protein/>

Übersetzt durch Andreas Demmig